

# Pfarrbrief

Mainburg  
Sandelzhausen  
Oberempfenbach

Fastenzeit / Misereor / Palmsonntag



Misereor – Hungertuch

Ausgabe 104

10. März bis 13. April 2025

## Tauftermine

### Mainburg

Sonntag, 6. April 2025  
11.30 Uhr

Sonntag, 4. Mai 2025  
11.30 Uhr

### Sandelzhausen

nach Vereinbarung

### Oberempfenbach

nach Vereinbarung



**Auch während eines Sonntagsgottesdienstes ist eine Tauffeier möglich!**



Die App der Pfarreiengemeinschaft –  
**jetzt downloaden!**



**Pfarrbrief: 1,20 € als freiwilliger Unkostenbeitrag**

Impressum

### Pfarreiengemeinschaft Mainburg

Am Gabis 7, 84048 Mainburg, Bürozeiten: Mo, Mi, Do, Fr von 08.30 bis 11.30 Uhr

Telefon: 08751 / 1401, Telefax: 08751 / 5814

E-Mail: [mainburg@bistum-regensburg.de](mailto:mainburg@bistum-regensburg.de)

Internet: [www.pfarrei-mainburg.de](http://www.pfarrei-mainburg.de)

### **Paulinerkloster St. Salvator**

Salvatorberg 3, 84048 Mainburg, Telefon: 08751 / 8726-0, Telefax: 08751 / 8726-29

### **Kaplan Maximilian Moosbauer**

Telefon: 0151 / 23730243, E-Mail: [moosbauer.1992@web.de](mailto:moosbauer.1992@web.de)

### **Pastoralreferent Christian Brüherr**

Bürozeiten: Mi von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon 08751 / 4457, E-Mail: [mitarbeiter@pfarrei-mainburg.de](mailto:mitarbeiter@pfarrei-mainburg.de)

### **Gemeindereferentin Andrea Engl**

Bürozeiten: Do von 09.00 bis 12.00 Uhr

Telefon: 08751 / 4457, E-Mail: [mitarbeiter@pfarrei-mainburg.de](mailto:mitarbeiter@pfarrei-mainburg.de)

### **Hinweis:**

Die drei Kath. Pfarrämter Mainburg, Sandelzhausen und Oberempfenbach fungieren unter dem gemeinsamen Namen „Pfarreiengemeinschaft Mainburg“

Veranstaltungsarchiv:

Zum



Druck:

Pinsker Druck und  
Medien, Mainburg



Redaktionsschluss für  
die nächste Ausgabe:  
Dienstag, 25. März 2025

## Misereor – Hungertuch

Die Künstlerin Konstanze Trommer stellt Kinder ins Zentrum des Hungertuches. Unter einem geteilten Himmel, blau und auf der anderen Seite bedrohlich verdunkelt, lebt eine bunte Gruppe von Kindern auf einer Insel, begleitet von einigen Tieren. Alle helfen einander. Das weiß-leuchtende Zelt steht mittig auf einer Grenzscheide. Wie ein Schutz umrandet Gold diese Behausung. Keine Idylle, vielmehr eine kahle Sandbank: Neuland. Junge Menschen entwickeln hier auf der Grenze zwischen Paradies und Katastrophe etwas Neues. Der Anklage des Bildes steht eine Hoffnungsspur entgegen: Das Zelt ragt in den Himmel wie eine „Antenne der Liebe“, die jeden Notschrei aufnimmt.

## KURZINFO für die Pfarreiengemeinschaft

- **Bußgottesdienst:** Am Mittwoch, 09. März ist ein Bußgottesdienst um 19.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche. Herzliche Einladung.
- **Kreuzwegandacht in Marzill:** Am 2. Fastensonntag (16. März) ist um 14.00 Uhr

eine Kreuzwegandacht in Marzill. Herzliche Einladung an die gesamte Pfarreiengemeinschaft.



# Taizé

## Gebete für den Frieden in der Fastenzeit

**am Donnerstag**  
*13. März*  
*20. März / 27. März*  
*3. April / 10. April*  
**um 19.00 Uhr**

**WIEDER IM  
IM EVANGELISCHEN HAUS  
DER BEGEGNUNG, MITTERWEG 23**

*Kath. & Evang. Gemeinde Mainburg*



zur  
Fastenzeit

## Frühlingsboten

**FREITAG**  
**14. März 2025**  
**19.00 Uhr**

- Heilige Messe 
- Eucharistische Anbetung 
- HOFFEN  
Bußandacht 
- Beicht-  
gelegenheit 

### GEBET ZUM HEILIGEN JAHR

Vater im Himmel, der Glaube, den du uns in deinem Sohn Jesus Christus, unserem Bruder, geschenkt hast, und die Flamme der Nächstenliebe, die der Heilige Geist in unsere Herzen gießt, erwecke in uns die selbige Hoffnung für die Ankunft deines Reiches.

Möge deine Gnade uns zu fleißigen Sämlingen des Samens des Evangeliums verwandeln, mögen die Menschheit und der Kosmos auferstehen in zuversichtlicher Erwartung des neuen Himmels und der neuen Erde, wenn die Mächte des Bösen besiegt sein werden und deine Herrlichkeit für immer offenbart werden wird.

Möge die Gnade des Jubiläums in uns Pilgern der Hoffnung die Sehnsucht nach den himmlischen Gütern erwecken und über die ganze Welt die Freude und den Frieden unseres Erlösers gießen.

Gepriesen bist du, barmherziger Gott, heute und in Ewigkeit.  
Amen

**FACHSTELLE  
MISSIONARISCHE PASTORAL  
IM BISTUM REGENSBURG  
& PAULINERKLOSTER  
MAINBURG**



## Heiliges Jahr 2025



# Seht, ich mache alles neu

**ERNEUERUNGSABEND**  
in der Klosterkirche  
St. Salvator, Mainburg



- **Einkehrtag der Gebetsgemeinschaft für Berufe der Kirche:** Herzliche Einladung zum Einkehrtag am Vormittag in der Stadtpfarrkirche in Mainburg. Beginn des Einkehrtages ist am Dienstag, 18. März um 9.00 Uhr mit einer Messe. Die anschließende Anbetung mit Beichtangebot umrahmen diesen Vormittag. Der Einkehrtag bietet Momente der inneren Einkehr und des „Abschaltens“ und ist eine wohlthuende Bereicherung für den Alltag.
- **Messen wieder in St. Laurentius:** Ab Sonntag, 30. März finden die Gottesdienste wieder um 8.00 Uhr in der St. Laurentiuskirche statt.
- **Erste Hilfe Kurs** bei Code Blue (gilt für Führerschein und BG) wird für alle angeboten. Er findet am Samstag, 22. März von 8.30 - 15.45 Uhr im Pfarrheim Sandelzhausen statt. Unkostenbeitrag 32,00 €/Pers. Es gibt auch einen kleinen Imbiss. Näheres bei der Anmeldung bis 16. März bei Heike Zeilbeck 08751-4302

## Misereor: Auf die Würde. Fertig. Los!

So lautet das Motto der diesjährigen Fastenaktion des Hilfswerkes MISEREOR. Was hat die Wahrung der Menschenwürde mit Entwicklungspolitik zu tun?, mag mancher fragen. Alles. Wenn die Menschenwürde nicht

gewahrt wird, ist auch keine Entwicklung zu Frieden, Freiheit und Gerechtigkeit möglich. Dabei wird Menschenwürde auf vielfältige Weise verletzt: Sich, um das tägliche Brot sorgen zu müssen, kein Dach über dem Kopf zu haben, keine oder geringe Bildungsmöglichkeiten – all das und vieles mehr verletzt Menschen in ihrer Würde. Auch ungerechte Wirtschaftsbedingungen, Abhängigkeiten und Ausbeutung beschränken die Menschen in ihren Rechten und ihrer Entwicklung. Die vielen Gesichter menschlicher Würde und deren Bedrohung dokumentiert MISEREOR in der Fastenaktion 2025 am Beispiel der sogenannten Hochlandtamil/-innen in Sri Lanka. Sie sind gesellschaftlichen Benachteiligungen ausgesetzt. Der Zugang zu Bildung, Gesundheitsversorgung und ihre wirtschaftlichen Möglichkeiten sind unzureichend, da sie an Plantagen gebunden sind, die sie nicht verlassen dürfen. Deshalb sind sie eine diskriminierte Gruppe, Rassismus ist ein großes Problem. Ihre Rechte können sie oft nicht wahrnehmen oder einklagen, sie kommen schwerer an staatliche Dienstleistungen. Misereors Partner Caritas Sri Lanka-SEDEC hilft den Menschen, ihre Rechte für sich wahrzunehmen, für den eigenen Lebensunterhalt zu sorgen und sich aus der Abhängigkeit vom Plantagenmanagement zu befreien.



deine Pfarrgemeinden  
aus dem  
Dekanat Kelheim

# YOUGO

Der Gottesdienst  
für Jugendliche &  
Junggebliebene

**14.03.2025**  
**18 Uhr**  
**Kreuzweg für**  
**Firmlinge und**  
**Jugendliche**  
**Abensberg**  
Gillamooswiese,  
bei Regen:  
Pfarrkirche

mit Musik  
von Shamrock  
Möglichkeit  
zu beichten  
anschl.  
gemütliches  
Beisammensein



## Weihnachten im März

25. März – oft mitten in der Passionszeit – gedenken wir eines Ereignisses, das die Weltgeschichte nachhaltig beeinflusst hat. Frühere Generationen waren sich der Bedeutung dieses Tages viel stärker bewusst – wie ein Blick in viele Kirchen und Museen zeigt, in denen zahlreiche bildliche Darstellungen der schicksalhaften Bege-

gung dieses Tages zu sehen sind – heute ist der Name des Festes nur noch wenigen bekannt. Die Rede ist vom Fest „Verkündigung des Herrn“, wobei dieser Name den Inhalt des Festes nur den Kennerinnen und Kennern verrät, weshalb gerade früher der Name „Christi Empfängnis“ oder „Mariä Verkündigung“ geläufig gewesen sind: Der Engel verkündigt Maria, dass sie durch den Heiligen Geist Jesus, den Sohn Gottes, empfangen, also mit ihm schwanger wird. Der Name „Verkündigung des Herrn“ betont dagegen, dass mit diesem Fest Gott Mensch wird. Hört sich nach Wortklauberei an, ist es aber nicht. Der Reihe nach: Ich glaube, dass sich viele Menschen mit diesem Fest schwertun, weil sie sich mit dem Gedanken der Jungfrauengeburt schwertun. Sie meinen darin eine Abwertung der Sexualität zu erkennen (und spätere Generationen haben eine solche Interpretation auch unterstützt), doch das liegt der Bibel fern. Die Jungfrauengeburt ist Ausdruck für die Göttlichkeit Jesu (oder einfach ausgedrückt in diesem Fall: für seine göttliche Abstammung), deren Betonung wichtig ist, weil nur so das Geschenk der Menschwerdung Gottes greifbarer wird. In Jesus wird Gott Mensch – und das von Anfang an, also beginnend mit der Zeugung. Was wir an Weihnachten feiern, können wir genauso am 25. März feiern. Warum das nicht geschieht, liegt vielleicht auch daran, dass die tiefe christliche Überzeugung, dass das werdende Leben von Beginn der Empfängnis an ein Mensch ist, für viele nicht

so offenbar ist und von anderen auch nicht mehr geteilt wird. Doch wir feiern am 25. März die Menschwerdung Gottes – auch möglich gemacht durch das Ja der Maria, die nicht im Zentrum des Festes steht und dennoch unendlich wichtig ist.

*Michael Tillmann*

## Josef

Manchmal erkennt man den Wert eines Menschen erst, wenn man sich vorstellt, es hätte ihn nicht gegeben. Es gibt sogar einen alten Hollywood-Film zu diesem Thema, der gerne in der Weihnachtszeit gezeigt wird: „Ist das Leben nicht schön?“. Er handelt von George Bailey, der in der Weihnachtsnacht seinen Lebensmut verliert und sich von einer Brücke stürzen will – bis er von einem Engel gerettet und ihm gezeigt wird, wie seine Heimatstadt aussehen würde, wenn er nie geboren worden wäre. Der George Bailey der Bibel ist ohne jeden Zweifel der heilige Josef. Kein Wort ist von ihm überliefert, doch versuchen Sie sich einmal vorzustellen, wie das Leben von Maria und Jesus ohne Josef ausgesehen hätte. Keine schöne Vorstellung – und ob wir heute Christen wären, wer weiß das schon. Und es gibt eine weitere Parallele zu dem alten Hollywood-Film: Auch im Leben Josefs spielen Engel eine entscheidende Rolle. Sie bewegen ihn, bei Maria zu bleiben, und sie warnen ihn vor den Soldaten des Heroldes. Wem solche Engel zur Seite stehen, den kann ich mir getrost zum Vorbild nehmen: Ohne großes Aufheben meinen „Job machen“.

*Michael Tillmann*





Foto: Bult / picture alliance / dieKLEINERT.de | Ann-Kathrin Busse

## Verklärung

ist Umwandlung, nicht Behübschung oder Überhöhung. Im Leben Jesu, das eher unspektakulär verlief, ist es ein einmaliges und unwiederholbares Erlebnis auf der Höhe, „Grenzland“ zum Heiligen. Zu schön, um wahr zu sein? Er hat es wohl selbst nicht geahnt, er wurde überrascht. Und wir dürfen dabei sein, wo Wunderbares, Faszinierendes aufleuchtet. Wir sind Ohrenzeugen, keine Augenzeugen. Wir stieren nicht mit dem Fernglas ins Weite, sondern erleben den nahen Gott. Wir werden zum Horchen, zum Gehorchen bewegt. Ist uns nach „Aufstieg“ zumute? Oder sind wir eher „auf dem absteigenden Ast“, wollen eher „über den Berg kommen“ als auf diesen Gipfel?

## Am Ende wird alles gut?

Jeder kennt den Satz, dass am Ende sowie so alles gut wird und man sich keine Sorgen machen soll und Ähnliches: „Am Ende wird alles gut und wenn es nicht gut ist, ist das nicht das Ende.“ Aber woher wissen wir überhaupt, was passieren wird und ob wirklich alles gut wird? Ich glaube, auch das hat viel mit dem Vertrauen in Gott zu tun. Man muss an Gottes Plan glauben und vertrauen, dass sein Plan am Ende der richtige und beste sein wird. Für gläubige Menschen ist das konsequent, schließlich glaubt man ja, dass Gott entscheidet oder zumindest Einfluss darauf nimmt, was passiert. In der Bibel gibt es in Bezug auf das Ende auch einige tröstende Sätze. Beispielsweise im

Buch der Offenbarung 21,4. Dort steht: „Gott wird die Tränen von unseren Augen abwischen. Es gibt nichts Schlimmes mehr, weder Tod noch Schmerz noch Trauer.“ Ich persönlich finde dieses Wissen ziemlich beruhigend und ermutigend, da man weiß, egal, wie viel falsch läuft und egal, wie wenig Hoffnung man hat – am Ende wird alles gut.

*Johannes Brunner*



## Es wird regiert

Ein turbulentes politisches Jahr mit den Wahlen in den Vereinigten Staaten und dem Bruch der sogenannten Ampel-Koalition liegt hinter uns, in einem turbulenten politischen Jahr befinden wir uns. Wie verhalte ich mich als Christ in solch turbulenten Zeiten? Im Römerbrief kann ich eine Antwort finden, die mir aber Kopfzerbrechen bereitet. Der Apostel Paulus schreibt im 13. Kapitel: „Jeder ordne sich den Trägern der staatlichen Gewalt unter. Denn es gibt keine staatliche Gewalt außer von Gott.“ Kurzum: Gehorcht denen, die euch regieren. Etwas, das schwer über die Lippen kommt. Ganz besonders, wenn die Regierenden so sind, wie sie sich zurzeit in vielen Ländern der Welt darstellen. Jetzt ist es aber so, dass auch die Obrigkeit, mit der Paulus konfrontiert wurde, selten eine Augenweide gewesen ist. Ein Herodes oder sein Nachfolger Herodes Antipas, die ihnen missliebige Personen tötete. Oder ein

Pontius Pilatus, von dem auch Gewalttaten überliefert sind. Oder eben die römischen Kaiser. Und dennoch hat er die oben zitierten Sätze geschrieben. Doch wie kann jede Obrigkeit von Gott sein? Wie kommt der Apostel dazu, so etwas zu schreiben? Paulus kannte keine Demokratie im heutigen Sinn. Als Paulus diese Zeilen schreibt, ist die römische Herrschaft seit mindestens 250 Jahren fest im Sattel. Eine unvorstellbar lange Zeit. Einer solchen Obrigkeit muss man sich einfach unterordnen. Und Paulus hatte kein großes Interesse an gesellschaftlichen oder gar politischen Fragen. Ihm ging es um Fragen religiöser Natur. Aus all diesen Gründen schreibt Paulus so, wie er schreibt. Sind deshalb seine Worte für uns heute irrelevant? Ich glaube, nein. Wir müssen sie anders lesen. Ein Vers aus dem 1. Timotheusbrief weist uns die Richtung. „Dem König aller Könige und Herrn aller Herren, der allein Unsterblichkeit hat, dem sei Ehre und ewige Macht!“ Trotz aller Könige, Kaiser und Herren gibt es einen König und Herr, der größer ist. Und nicht nur größer, sondern von ganz anderer Qualität. Unabhängig von Zeit und Weltenlauf. Was Paulus im 1. Timotheusbrief vor fast 2000 Jahren geschrieben hat, das hat der Theologe Karl Barth vor über 50 Jahren so gesagt – am Vorabend vor seinem Tod am 10. Dezember 1968: „Ja, die Welt ist dunkel. .... Nur ja die Ohren nicht hängen lassen! Nie! Denn es wird regiert, nicht nur in Moskau oder in Washington oder in Peking, sondern es wird regiert, und zwar hier auf Erden, aber ganz von oben, vom Himmel her! ... Gott sitzt im Regiment! Darum fürchte ich mich nicht. ... Gott lässt uns nicht fallen, keinen Einzigen von uns ...! – Es wird regiert!“ Und das ist für mich ungemein tröstlich und ermutigend. Wer auch immer am Hebel sitzt, es regiert Gott. Auch wenn ich es oft nicht sehen kann. Und das ist kein Regiment fern ab von mir, sondern nah bei mir: Gott lässt mich nicht fallen.

*Michael Tillmann*

**Bibelwort: Lukas 19,28-40 –**

**Sie antworteten: Weil der Herr es braucht.**

*Gemeint ist das Fohlen, das zwei Jünger in einem Dorf vor Jerusalem losbinden und zu Jesus bringen, damit er auf dem Tier in Jerusalem einreiten kann. Jesus – der seit drei Jahren durch Israel wandert und auch lange Wegstrecken nicht scheut – wünscht sich das Fohlen nicht um der Bequemlichkeit willen, sondern um ein Zeichen zu setzen: Im Zeichen des Friedens kommt er in die Stadt, in der sich sein Erdenschicksal entscheidet. Deshalb braucht er das Fohlen. Und was braucht er noch – an dem Tag damals in Jerusalem und heute? Menschen, die ihn verstehen und ihn als den empfangen, der er ist, und nicht als Projektionsfläche ihrer Vorstellungen und Wünsche. Das ist damals in Jerusalem schiefgegangen. Und heute bei mir? Verstehe ich Jesus auch dann, wenn Bitten sich nicht erfüllen; sich Leben anders entwickelt als geplant? Oder bin ich nur ein Schönwetter-Fan, der sich „in die Büsche schlägt“, wenn es hart auf hart kommt? Denn das braucht Jesus am meisten: Menschen, die ihn begleiten, die ihm nachfolgen auch durch ihre persönlichen Kartage hindurch.*

*Michael Tillmann*

**Drei Konzerte am Sonntag, 6. April**

Lassen Sie sich in den drei Kirchen durch drei Konzerte mit drei verschiedenen Konzertprogrammen verschiedener Ensembles überraschen.! Am 6. April laden verschiedene Chöre und Ensembles der Pfarreiengemeinschaft und der Evangelischen Kirchengemeinde zu einem besonderen Konzertereignis ein. In drei Kirchen Mainburgs werden den Konzertbesuchern durch verschiedene Ensembles unterschiedliche Musikrichtungen geboten. Im Anschluss werden Fingerfood und Getränke im evang. Gemeindezentrum angeboten. Die Konzerte dauern jeweils ca. 30 min, sodass genug Zeit ist, von einer Kirche zur nächsten zu



## 3-Kirchen-Konzerte 6. April 2025

**16 Uhr – St. Salvator-Kirche**  
Chorkonzert von KlangArt und des Frauenchors der Evang. Kirchengemeinde

**17 Uhr – Stadtpfarrkirche**  
Konzert mit MAI Blech und dem Kath. Kirchenchor

**18 Uhr – Erlöserkirche**  
Konzert mit MAI Voices und der Big Band des Gabelsberger Gymnasiums



Anschließend Kulinarisches  
im Evang. Haus der Begegnung

Eintritt zu allen Konzerten frei  
um Spenden wird gebeten

Ein Bustransfer ist eingerichtet

gehen. Ein kostenloser Bustransfer wird eingerichtet. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Die Mitwirkenden unter der Leitung von Dörte Rohlfing, Andrea Gaffal-Frank, Regina Gehde und Luka Juric freuen sich auf viele Konzertbesucher. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

### KEB: Kinofilm über den Heiligen Josef

Wer ist Josef von Nazareth wirklich? Wir haben uns auf eine Reise um die Welt begeben, um herauszufinden, ob das, was einige behaupten, wahr ist: dass dieser geheimnisvolle Mann heute noch lebendiger ist denn je. Der Film ist eine Reise auf den Spuren des Heiligen Josef. Nach fast einem Jahr Recherche, haben wir außerordentliche Erfahrungsberichte einfacher Menschen ausgewählt, die vom Wirken des Heiligen geprägt sind. Die Tour führt uns zu Orten, wie Cotignac in Frankreich oder Tuscania in Italien. In Spanien entdecken wir die besondere Gegenwart des Heiligen Josef in Toledo, Ávila und Barcelona, wo wir in der

„Sagrada Familia“ und im Heiligtum von „San José de la Montaña“ gedreht haben. „Josef. Das Herz eines Vaters“ unterstreicht das besondere Wirken des Hl. Josefs in unserer Zeit. Die Figur des Patriarchen wird bestärkt durch die letzten Päpste, von Pius IX, der ihn zum Schutzpatron der Kirche ernannt hat, bis zu Franziskus, der das Jahr 2021 zum Jahr des Heiligen Josefs erklärte.

Kinotickets sind für 9,90 € (Vergünstigter Eintritt) im Roxy-Kino, unter [www.roxy-kino.de](http://www.roxy-kino.de), oder 09443/3865 erhältlich.

Aufführung: Sonntag, 16. März, 14.00 Uhr / Mittwoch, 19. März um 19.00 Uhr.

**ABENSBERG**

**JOSEF**  
DAS HERZ EINES VATERS

**ROXY KINO ABENSBERG**  
Regensburger Str. 7, 93326 Abensberg

Info & Tickets:  
[www.roxy-kino.de](http://www.roxy-kino.de)

**DATEN:**  
So. 16. März 2025 | 14:00 Uhr  
Mi. 19. März 2025 | 19:00 Uhr

Veranstaltung mit der KEB  
im Landkreis Kelheim

DOCUMENTARFILM VON GOYA PRODUCCIONES  
heiligjosefderfilm.de

„Na, wie ist deine neue Arbeitsstelle?“  
– „Wie im Paradies.“ – „Ehrlich?“ –  
„Ja, ich kann jeden Tag hinausgeworfen werden ...“

## Selbsthilfegruppe Depression

### Selbsthilfegruppe Depression – Möglichkeit zur wöchentlichen Gesprächsrunde

Wir bieten in lockerer Atmosphäre einen Raum für aktuelle Probleme, Erfahrungen und sonstige Themen. Selbstverständlich darf Alles angesprochen und besprochen werden, was einen aktuell beschäftigt und es wird natürlich vertraulich behandelt.

- Wann? Jeden Montag von 19:00 bis ca. 21:00 Uhr

• Wo? Caritas Sozialzentrum, Maurer-Jackl-Weg 10, 84048 Mainburg

Anmeldung und weitere Information:

- Karl Heinz Schaberl, Tel. 0151/25359124, Tägl. 19:00-21:00 Uhr (außer Mittwoch)
- Beratungsstelle für seelische Gesundheit Caritas, Tel. 09441/500726



### Frauenverein Kinderhort e.V.

- **Jahreshauptversammlung:** Am Mittwoch,

2. April findet unsere JHV beim Seidlbräu statt. Beginn ist um 14.30 Uhr. Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen.

### Blasiussegen im Kindergarten und Kinderkrippe

Die Kinder des Kindergartens Kleiner Tiger und Kleiner Bär, sowie die Kinder der Kinderkrippe Pustelblume feierten gemeinsam mit Kaplan Moosbauer das Fest des heiligen Blasius. Alle Kinder stimmten sich mit einem gemeinsamen Lied auf den Wortgottesdienst im Turnraum der Einrichtung ein. In einem Gespräch gleich zu Beginn wurden die Kinder gefragt, ob sie schon mal krank gewesen sind und wohin sie dann gegangen sind. So wurde schnell klar, dass jedes Kind schon mal beim Arzt war und verschiedene Dinge wie Verband, Stethoskop, Hustensaft und Fieberthermometer kennt. Die Geschichte des Heiligen wurde erzählt und von ein paar Kindern vorgespielt. Der Bischof Blasius, der auch Arzt war rettete einen Jungen, der sich an einer Gräte verschluckt hatte. Nach den Fürbitten spendete Herr Moosbauer allen Kindern und Erzieherinnen den Blasiussegen. Alle Kinder hoffen, dass sie nun vor Halskrankheiten geschützt sind und freuen sich bereits auf den nächsten Gottesdienst der wieder im Kindergarten gefeiert wird.





## Impressionen zum 80. Geburtstag von Pfr. Johann Hertl

Bei Kaffee und Kuchen gratulierten Pfarrer Hertl zahlreiche Gäste aus nah und fern zu seinem 80. Geburtstag. Mit verschiedenen Musikbeiträgen und Gesangseinlagen wurde der Nachmittag zu einem besonderen Erlebnis nicht nur für das Geburtstagskind, sondern für alle Gäste. So spielte die MAI Blech gleich zu Beginn ein Ständchen auf. Später gaben noch andere Gruppen ihr Stelldichein (Sandelzhausener Zweigesang, Mare und Miche, Chor Klangart, Feeharfengruppe). Mit einem Dankgottesdienst fanden die Feierlichkeiten einen würdevollen Abschluss. Allen, die auf irgendeine Weise mithalfen, damit diese Feier so gut gelingen konnte, gilt ein Herzliches Vergelt's Gott.



Beim Dankgottesdienst v. l.: Prälat Franz Frühmorgen, Pfr. Johann Hertl, Stadtpfarrer Josef Paulus, Kaplan Maximilian Moosbauer



# Allgemeines

## Impressionen zum 80. Geburtstag von Pfr. Johann Hertl



# Gottesdienstordnung

## Dienstag, 11. März, der 1. Fastenwoche

---

Sandelzhausen	8.30 Uhr Messe nach Meinung
Stadtpfarrkirche	18.00 Uhr Messe Corpus Christi Bruderschaft für verstorbene Mitglieder

## Mittwoch, 12. März, der 1. Fastenwoche

---

Stadtpfarrkirche	8.30 Uhr Hausfrauen- und Seniorenmesse nach Meinung
Altenheim	10.30 Uhr Messe nach Meinung
St. Salvator	19.00 Uhr Messe Frau Ruhland für verstorbene Eltern und Verwandten, anschließend Novene zur Mutter Gottes von der Immerwährenden Hilfe

## Donnerstag, 13. März, der 1. Fastenwoche

---

Stadtpfarrkirche	17.00 Uhr Schülermesse nach Meinung
------------------	-------------------------------------

## Freitag, 14. März, Hl. Mathilde, Gemahlin König Heinrichs I.

---

St. Salvator	7.30 Uhr Messe Elisabeth Schwarz für Schwester Maria
Sandelzhausen	Pfarrheim: 15.30 Uhr Kinderkirche „Fastenzeit“
Oberempfenbach	18.00 Uhr Messe Theresia Raith für Schwiegereltern und Schwagern
Sandelzhausen	18.30 Uhr Pfarrheim, KDFB Weltgebetstag

## Samstag, 15. März, der 1. Fastenwoche

---

St. Salvator	7.30 Uhr Messe Marianne Schwertl für Eltern, Schwester Luise und Bruder Thomas
Unterempfenbach	17.00 Uhr VAM Renate Wimmer für Vater Andreas Wetzl / Georg Wimmer für Eltern / Klaus Betzenbichler für Mutter zum Geburtstag / Hildegard Wittmann für Josefa Mayer und Angehörige / Hildegard Wittmann für Tante, Onkeln und Sepp Betzenbichler / Katharina Fischer für Schwiegereltern und zwei Schwager
Stadtpfarrkirche	18.00 Uhr VAM Christa Eder-Puchner für Ehemann Josef / Hilde Söckler mit Kindern für Ehemann und Vater zum Sterbetag / Reimund Haimerl für verstorbene Eltern / Elisabeth und Heinrich für Vater und Schwester / Rita Burger für Johann und Therese Spornraft / Familie Katharina Ettenhuber für Mutter und Oma Katharina Fersch

## 2. Fastenwoche

## Sonntag, 16. März, 2. Fastensonntag Caritaskollekte (Besucherzählung)

1. Lesung: Gen 15,5-12.17-18, 2. Lesung: Phil 3,17-4,1, Evangelium: Lk 9,28b-26

Stadtpfarrkirche	8.00 Uhr Messe nach Meinung
Sandelzhausen	9.15 Uhr Messe Elisabeth Wagner für Josef Sigmund zum Namenstag / Christa Eder-Puchner für Enkel Maxim Zierer / Therese Strohschneider für verstorbenen Ehemann zum Geburts- und Sterbetag / Geschwister Heigl für Mutter und Oma Betty Heigl zum Sterbetag / Geschwister Heigl für Richard und Erich Lindner und Angehörige der Familien Heigl und Lindner / Martin Wittmann mit Kindern für Ehefrau und Mutter Ernestine / Ingrid Lindner für Betty und Georg Heigl / Kinder Konrad, Alfons und Gabi für Eltern Paula und Konrad Wiesenberger

# Gottesdienstordnung

Sandelzhausen Stadtpfarrkirche	10.15 Uhr Tauffeier Lukas Altweck 10.30 Uhr Messe Antonie Ziegler für Mutter Maria Roß zum Sterbetag / Maria Unger und Söhne für Ehemann und Vater zum Geburtstag und Namenstag / Maria Unger und Söhne für Schwager und Onkel Simon Foigtmannsberger / Familie Unger für Nachbarn Vinzenz Söckler / Katharina Brunner für Mutter Katharina Walter
Marzill	14.00 Uhr Kreuzwegandacht
St. Salvator	17.20 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranz und Beichte 18.00 Uhr Messe Kathi Hiebl für Eltern Georg und Maria

## **Montag, 17. März, Hl. Gertrud, Äbtissin von Nivelles**

St. Salvator	7.30 Uhr Messe nach Meinung
--------------	-----------------------------

## **Dienstag, 18. März, Hl. Cyrill von Jerusalem, Bischof**

Stadtpfarrkirche	9.00 Uhr – 12.00 Uhr Einkehrtag
------------------	---------------------------------

## **Mittwoch, 19. März, Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria**

Stadtpfarrkirche	8.30 Uhr Hausfrauen- und Seniorenmesse Therese Schleibinger für verstorbenen Ehemann Josef
Altenheim	10.30 Uhr Messe nach Meinung
St. Salvator	19.00 Uhr Messe Rutscher für Käthe Reiter, anschließend Novene zur Mutter Gottes von der Immerwährenden Hilfe

## **Donnerstag, 20. März, der 2. Fastenwoche**

Stadtpfarrkirche	17.00 Uhr Schülermesse R. Zimmerer für Bruder Andreas Aschka
------------------	--

## **Freitag, 21. März, der 2. Fastenwoche**

St. Salvator	7.30 Uhr Messe nach Meinung
Unterempfenbach	18.00 Uhr Ursula Betzenbichler für Ehemann Rupert zum Geburtstag

## **Samstag, 22. März, der 3. Fastenwoche**

St. Salvator	7.30 Uhr Messe Marianne Schwertl mit Kindern für Schwiegereltern
Oberempfenbach	17.00 Uhr VAM Gewisse Person nach Meinung / Albert und Tanja Eichlinger für Vater Erich / Simon Steiger für Eltern und Geschwister / Fam. Raith für Ehemann, Vater und Opa Albert / Maria Hagl für Vater und Onkel zum Namenstag / Fam. Maria Kögl für Ehemann, Vater, Schwiegervater und Opa zum Namenstag
Stadtpfarrkirche	18.00 Uhr VAM Erna Kreitmeier mit Kindern für Ehemann Willi

### *3. Fastenwoche*

## **Sonntag, 23. März, 3. Fastensonntag**

*1. Lesung: Ex 3,1-8a13-15, 2. Lesung: 1 Kor 10,1-6.10-12, Evangelium: Lk 13,1-9*

Stadtpfarrkirche	8.00 Uhr Messe Josef Haimerl für Eltern, Geschwister und Nefte Alvis / Stiftsmesse für Anna und Fridolin Friedl / Elisabeth Aschka für verstorbenen Ehemann Andreas
Stadtpfarrkirche	9.00 Uhr kroatische Messe



Sandelzhausen	10.15 Uhr <b>Familiengottesdienst zur Fastenzeit</b> Norbertine Schraner für verstorbenen Ehemann Konrad und verstorbenen Sohn Konrad <b>im Anschluss Fastensuppenessen im Pfarrheim</b>
Stadtpfarrkirche	10.30 Uhr Messe Helene und Renate Markl für Ehemann und Vater Michael / Fam. Merthan für Freunde Wally und Josef Stigler / Elisabeth Schwarz für Schwester Maria / Maria Limmer für Ehemann / Familie Renate Bauer für Vater Josef Hierl
Stadtpfarrkirche	14.00 Uhr Kreuzwegandacht
St. Salvator	17.20 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranz und Beichte 18.00 Uhr Messe Familie Hieble zu Ehren der Mutter Gottes

---

### **Montag, 24. März, der 3. Fastenwoche**

St. Salvator	7.30 Uhr Messe nach Meinung
--------------	-----------------------------

---

### **Dienstag, 25. März, Verkündigung des Herrn**

Sandelzhausen	8.30 Uhr Messe nach Meinung
Stadtpfarrkirche	18.00 Uhr Monatsmesse von März 2023 bis März 2025 2023: Andrea Dasch / Josef Brücklmaier / Michael Markl / Vinzenz Söckler / Katharina Pinsker 2024: Josefa Scheufler / Herma Raab / Johann Haltmayer / Hermann Maier / Anna Haydn / Angelika Rautenstrauch

---

### **Mittwoch, 26. März, Hl. Ludger, Bischof von Münster**

Stadtpfarrkirche	8.30 Uhr Hausfrauen- und Seniorenmesse Mathilde Kargl für verstorbenen Ehemann
Altenheim	10.30 Uhr Messe nach Meinung
St. Salvator	19.00 Uhr Messe Marianne Schwertl für Ehemann und Vater, anschließend Novene zur Mutter Gottes von der Immerwährenden Hilfe

---

### **Donnerstag, 27. März, der 3. Fastenwoche**

Stadtpfarrkirche	17.00 Uhr Schülermesse nach Meinung
------------------	-------------------------------------

---

### **Freitag, 28. März, der 3. Fastenwoche**

St. Salvator	7.30 Uhr Messe nach Meinung
--------------	-----------------------------

---

### **Samstag, 29. März, der 3. Fastenwoche**

St. Salvator	7.30 Uhr Messe nach Meinung
Sandelzhausen	17.00 Uhr VAM Elisabeth Wagner für Bruder Georg Müller / Familie Habel für beiderseitige Eltern und Tante Elfriede Konrad
Stadtpfarrkirche	18.00 Uhr VAM Fam. Friedl für Eltern und Tante Hilde / Josef Wagner für Oma Bräuer und Michael Buff zum Todestag

# Gottesdienstordnung

## 4. Fastenwoche

### Sonntag, 30. März, 4. Fastensonntag, Beginn der Sommerzeit

1. Lesung: Jos 5,9a.10-12, 2. Lesung: 2 Kor 5,17-21, Evangelium: Lk 15,1-3.11-32

St. Laurentius	8.00 Uhr Messe nach Meinung
Unterempfenbach	9.15 Uhr Messe Bärbel Zeilhofer für Eltern und Brüder Walter und Josef zur Sterbezeit / Rita Frank für Verwandtschaft und Freunde / Goldbrunner Martin für Eltern und Geschwister / Anton und Martha Brückmaier für Eltern und beiderseitige Geschwister / Roswitha und Sepp für Tante Anni und Onkel Schos
Stadtpfarrkirche	10.30 Uhr <b>Familiengottesdienst zur Fastenzeit</b> Erna Bauer für Sohn und Bruder Markus <b>im Anschluss Fastensuppenessen im Pfarrheim</b>
Stadtpfarrkirche	11.30 Uhr Taufe Johannes Huber
Stadtpfarrkirche	14.00 Uhr Kreuzwegandacht
St. Salvator	18.20 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranz und Beichte 19.00 Uhr Messe Kathi Hiebl für Ehemann und Vater Rudolf Hiebl

### Montag, 31. März, der 4. Fastenwoche

---

St. Salvator	7.30 Uhr Messe nach Meinung
--------------	-----------------------------

### Dienstag, 1. April, der 4. Fastenwoche

---

Sandelzhausen	8.30 Uhr Messe nach Meinung
Stadtpfarrkirche	18.00 Uhr Messe Corpus Christi Bruderschaft für verstorbene Mitglieder

### Mittwoch, 2. April, Hl. Franz von Paola, Einsiedler

---

Stadtpfarrkirche	8.30 Uhr Hausfrauen- und Seniorenmesse Theresia Hintermeier für Ehemann Josef Hintermeier
Altenheim	10.30 Uhr Messe nach Meinung
St. Salvator	19.00 Uhr Messe Christina Pichlmaier für Stefan Rath, anschließend Novene zur Mutter Gottes von der Immerwährenden Hilfe

### Donnerstag, 3. April, der 4. Fastenwoche

---

Stadtpfarrkirche	17.00 Uhr Schülermesse nach Meinung
------------------	-------------------------------------

### Freitag, 4. April, Hl. Isidor, Bischof von Sevilla

---

St. Salvator	7.30 Uhr Messe nach Meinung
Unterempfenbach	18.00 Uhr Messe nach Meinung

### Samstag, 5. April, der 4. Fastenwoche

---

St. Salvator	7.30 Uhr Messe
Stadtpfarrkirche	18.00 Uhr VAM Rutscher für Eltern Josef und Rosa Obermeier <b>Osterkerzenverkauf der Ministranten</b>
Sandelzhausen	19.00 Uhr VAM Rosa Fersch für Ehemann Erwin zur Sterbezeit / Rosa Fersch für Eltern, Schwiegereltern und Verwandtschaft / Chris- ta Eder-Puchner für Tante Erna Lorenz zum Sterbetag





#### 4. Osterwoche

### Sonntag, 6. April, 5. Fastensonntag - Misereorkollekte

1. Lesung: Jes 43,16-21, 2. Lesung: Phil 3,8-14, Evangelium: Joh 8,1-11

St. Laurentius	8.00 Uhr Messe Stiftmesse für Maria und Georg Grössmann <b>Osterkerzenverkauf der Ministranten</b>
Oberempfenbach	9.15 Uhr <b>Familiengottesdienst zur Fastenzeit</b> Fam. Schinagl-Dietenhofer für Manfred zur Sterbezeit / Fam. Preitsameter für verstorbenen Ehemann und Vater Josef Preitsameter / Hannelore Steiger für Eltern
Stadtpfarrkirche	10.30 Uhr Messe Walter Gierl für Großmutter Franziska Gschwendtner zum Sterbetag / Fam. Merthan für beiderseits verstorbener Eltern und Angehörige / Anna-Maria Lemmle für Ehemann Stefan Lemmle zur Sterbezeit / Maria Hagl für Freundinnen Manuela, Maria und Anita / Familie Kuffer für Ehemann, Vater, Opa zum Geburtstag, für Roman Storozinski zum 102. Geburtstag und Sohn Thomas, Bruder, Onkel zum Geburtstag und Anna Schäfer für immerwährender Hilfe <b>Osterkerzenverkauf der Ministranten</b>
Stadtpfarrkirche	14.00 Uhr Kreuzwegandacht
St. Salvator	16.00 Uhr Konzert
St. Salvator	18.20 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranz und Beichte 19.00 Uhr Messe Christina Pichlmaier für beiderseitige Eltern

### Montag, 7. April, Hl. Johannes Baptist de la Salle, Priester

St. Salvator	7.30 Uhr Messe nach Meinung
--------------	-----------------------------

### Dienstag, 8. April, der 5. Fastenwoche

Stadtpfarrkirche	10.00 Uhr und 10.30 Uhr Prälat-Thaller Schule
Sandelzhausen	18.00 Messe KDFB anschl. Jahreshauptversammlung

### Mittwoch, 9. April, der 5. Fastenwoche

Altenheim	10.30 Uhr Messe nach Meinung
Stadtpfarrkirche	19.00 Uhr Bußgottesdienst
St. Salvator	19.00 Uhr Messe Marianne Schwertl für Cousine Marieli Bachmaier, anschl. Novene zur Mutter Gottes von der immerwährenden Hilfe

### Donnerstag, 10. April, der 5. Fastenwoche

Stadtpfarrkirche	17.00 Uhr Schülermesse Therese Schleibinger für verstorbenen Ehemann Josef
------------------	---

### Freitag, 11. April, Hl. Stanislaus, Bischof von Krakau

St. Salvator	7.30 Uhr Messe Elisabeth nach Meinung
Stadtpfarrkirche	8.15 Uhr Vorösterlicher Gottesdienst der Grundschule
Oberempfenbach	16.00 Uhr Kinderkirche „Thema Ostern“
Unterempfenbach	18.00 Uhr Messe nach Meinung

# Gottesdienstordnung

## Samstag, 12. April, der 5. Fastenwoche

St. Salvator	7.30 Uhr Messe nach Meinung
Stadtpfarrkirche	18.00 Uhr VAM nach Meinung

*Heilige Woche - Karwoche*

## Sonntag, 13. April, Palmsonntag, Feier des Einzugs Christi in Jerusalem

### Kollekte für das Heilige Land und Hl. Grab

*1. Lesung: Jes 50,4-7, 2. Lesung: Phil 2,6-11, Evangelium: Lk 22,14-24,56*

St. Laurentius	8.00 Uhr Messe nach Meinung
Sandelzhausen	9.00 Uhr <b>Palmenweihe am Kreuzberg – Prozession – Eucharistiefeier mit der Passion nach Lukas</b> Norbertine Schraner für verstorbenen Ehemann und Sohn Konrad / Hannelore Sedlmeier für Mutter Theresia Priller zum Geburtstag <b>Der Pfarrgemeinderat verkauft Palmbüscherl vor dem Gottesdienst</b>
St. Laurentius	9.00 Uhr kroatische Messe
Oberempfenbach	9.15 Uhr <b>Segnung der Palmzweige am Leichenhaus – Prozession – Eucharistiefeier mit der Passion nach Lukas</b> Sieglinde Friedl für Eltern / Fam. Limmer für Josef Kögl <b>Der Pfarrgemeinderat verkauft Palmbüscherl</b> <b>Osterkerzenverkauf der Ministranten</b>
Stadtpfarrkirche	10.30 Uhr <b>Segnung des Osterbrunnens</b> <b>Palmenweihe am Marienbrunnen – Prozession – Eucharistiefeier mit der Passion nach Lukas</b> Renate und Helene Schneider für Eltern und Großeltern / Hans und Christa Dengler zum Dank / Fam. Weinberg für Vater zum 10. Sterbetag <b>Der Frauenbund verkauft Palmbüscherl vor dem Gottesdienst</b>
Sandelzhausen	13.00 Uhr Kreuzwegandacht des KDFB
Stadtpfarrkirche	14.00 Uhr Kreuzwegandacht wird nach St. Salvator gebetet – Abmarsch an der Stadtpfarrkirche
St. Salvator	19.00 Uhr Messe Rutscher für Doni Herbst

Lösung zum Kinderrätsel **Osterwiese**

1. Es sind 7 Eier.
2. Hase – Vase; Rose – Hose; Fisch – Tisch; Decke – Schnecke; Igel – Spiegel.
3. Narzisse – 1. Nest, 2. Lamm, 3. Reh, 4. Katze, 5. Biene, 6. Frosch, 7. Sonne, 8. Vogel.
4. Die Hasenohren nennt man auch Löffel, und das Hasenschwänzchen heißt Blume.

## Neue Kirchenverwaltung eingeführt in ihr Amt

In einer konstituierenden Sitzung wurden folgende Frauen und Männer in ihr Amt als neue Kirchenverwaltungsmitglieder eingeführt: Frau Katharina Ettenhuber, Frau Hannelore Langwieser, Frau Theresa Zobel, Herr Heribert Zenk, Herr Andreas Ibel und zum neuen Kirchenpfleger wurde Herr Christoph Haid einstimmig gewählt. Pfarrer Paulus unterrichtete die Mitglieder über die Pflichten und Aufgaben einer Kirchenverwaltung und wünschte allen einen guten Start. Im Anschluss wurde die Kirchenrechnung 2024, die der bisherige Kirchenpfleger Herr Michael Friedl noch erstellte, einstimmig angenommen. Ausgeschieden sind aus der Kirchenverwaltung: Herr Johann Hillerbrand (Kirchenverwaltungsmitglied von 2013-2025), Herr Peter Fries (KV-Mitgl. 2013-2025), Frau Gundula Geisreither (KV-Mitgl. 2007-2025) und Herr Michael Friedl (KV-Mitgl. 1989-1995 und Kirchenpfleger von 2001-2025). Als Dank für ihre Mühen und ihr Engagement erhielten alle ein kleines Geschenk. Pfarrer Paulus bedankte sich bei allen im Namen der Pfarrei Mainburg.



Das Foto zeigt (v.l.n.r.): Herr Heribert Zenk, Frau Gundula Geisreither, Herrn Peter Fries, Herrn Michael Friedl, Herrn Johann Hillerbrand, Frau Theresa Zobel, Frau Katharina Ettenhuber, Herrn Andreas Ibel, Herrn Christoph Haid und Herrn Pfarrer Josef Paulus. Auf dem Bild fehlt Frau Hannelore Langwieser.



## Fastensuppenessen

am Sonntag, den 30. März nach der Messe ab 11.30 Uhr im Pfarrheim. Mitglieder der Kolpingsfamilie bereiten eine geschmackvolle Suppe zu. Alle sind dazu herzlich eingeladen.

## Familiengottesdienst

Am Sonntag, 30. März findet um 10.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche ein Familiengottesdienst zur Fastenzeit statt. Alle Familien der Pfarrei sind dazu herzlich eingeladen.

## Angebot von Osterkerzen durch die Ministranten

Am 05. und 06. April verkaufen die Ministranten nach den Gottesdiensten wieder selbstgebastelte Osterkerzen zum Preis von 7 €. Der Erlös geht in die Ministrantenkasse.

## Seniorenachmittag im Pfarrheim

Am Mittwoch, 09. April findet ab 14.00 Uhr ein Seniorenachmittag im Pfarrheim statt. Alle Senioren und Seniorinnen sind dazu herzlich eingeladen.

## Osterbrunnen

Für den Osterbrunnen werden auch in diesem Jahr wieder Grüngut-Spenden benötigt. Diese können in der Zeit vom 07. - 9. April im Laurentiusweg 7, Mainburg abgegeben werden. Benötigt werden Zuschnitte von Thuja und Buchs mit Mindestlänge 15cm. Gegebenenfalls kann auch Abholung bzw. Unterstützung beim Zuschnitt (kein Gärtnerschnitt) erfolgen. Bei Fragen bitte melden unter 08751/3197.



**KDFB Mainburg**

### • Generalversammlung mit Neuwahlen: Dienstag, 18.

März um 18.00 Uhr Gottesdienst im Anschluss Versammlung im Gasthaus Seidlbräu

- **Wanderung zum Hofcafé nach Lindkirchen:** Samstag, 29. März Treffpunkt um 13.30 Uhr (Parkplatz bei DM)
- **Halbtagesfahrt nach Pfaffenhofen:** Samstag, 05. April zur Fa. Hipp mit Vortrag u. Führung in der Wachszieherei
- **Palmbüscherl binden:** Freitag, 11. April ab 13.30 Uhr bei Fa. Stanglmeier
- **Verkauf der Palmbüscherl:** Samstag, 12. und 13. April vor allen Gottesdiensten

## • Jahresprogramm 2025

Samstag, 11. Januar	<b>Winterwanderung nach Notzenhausen</b> mit Einkehr im Gasthaus Kreitmair Treffpunkt um 13.30 Uhr (Parkplatz Fa. Wolf)
Freitag, 21. Februar	<b>Faschingskranz beim Zieglerbräu</b> Musikalische Gestaltung: Sepp Thalmeier Beginn: 19:00 Uhr
Freitag, 07. März	<b>Weltgebetstag der Frauen</b> „Cookinseln: „wunderbar geschaffen“ im Kath. Pfarrheim, Beginn: 19:00 Uhr
Dienstag, 18. März	<b>Generalsammlung mit Neuwahlen</b> Heilige Messe um 18:00 Uhr, im Anschluss Versammlung im Gasthaus Seidlbräu
Samstag, 29. März	<b>Wanderung zum Hofcafé nach Lindkirchen</b> Treffpunkt um 13.30 Uhr (Parkplatz DM)
Samstag, 5. April*	<b>Halbtagesfahrt nach Pfaffenhofen</b> zur Firma Hipp mit Vortrag und Führung in der Wachszieherei
Freitag, 11. April	<b>Palmbüscherlbinden</b> ab 13.30 Uhr bei Fam. Stanglmeier
Samstag 12. April und Sonntag, 13. April	<b>Palmbüscherlverkauf</b> vor allen Gottesdiensten
Freitag, 25. April*	<b>Theaterfahrt - Kleine Komödie München</b> „Kardinalfehler“ - nicht scheinheilige Komödie v. Alistair Beaton u. Dietmar Jacob
Sonntag, 04. Mai	<b>Corpus Christi Bruderschaft</b>
Samstag, 10. Mai	<b>Muttertagsbrunch im Pfarrheim</b>

\*gemeinsam mit KDFB Volkenswand, Großundertshausen und Sandelzhäusen



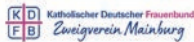
Donnerstag, 15. Mai	<b>Maiandacht St. Salvator</b> Beginn: 18:00 Uhr, anschließend Treffen beim Zieglerbräu
Dienstag, 20. Mai	<b>Spargelfahrt</b>
Samstag, 31. Mai*	<b>Diozesanwallfahrt nach Hemau</b> in die Wallfahrtskirche Eichlberg
Montag, 02. Juni - Mittwoch, 04. Juni	<b>Drei - Tagesfahrt nach Wien</b>
Donnerstag, 19. Juni	<b>Fronleichnamprozession</b>
Samstag, 21. Juni	<b>Fahrradtour mit Radlguide Franz Peter</b>
Samstag, 28. Juni	<b>Pfarrfest</b>
Freitag, 18. Juli	<b>Kochkurs mit Silvia Maueraier</b> „Gesunde Familienküche“ im Pfarrheim
Mittwoch, 23. Juli - Sonntag, 27. Juli	<b>1200 Jahr Feier Mainburg</b> (Programm derzeit nicht bekannt)
Samstag, 26. Juli	<b>Anna-Selbtritt-Feier in Geisenfeld</b>
Dienstag, 29. Juli*	<b>Tagesausflug nach Burghausen</b>
Sonntag, 10. August	<b>Patroziniumsfest in der St. Laurentiuskirche</b> Beginn: 18:00 Uhr
Donnerstag, 14. August	<b>Kräuterbüscherlbinden</b> ab 13.30 Uhr bei Fam. Stanglmeier
Freitag, 15. August	<b>Kräuterbüscherlverkauf</b> vor den Gottesdiensten
Freitag, 29. August	<b>Halbtagesfahrt nach München</b>



Dienstag, 09. September*	Tagesfahrt zum Wandern
Freitag, 19. September	Vortrag: „Der Weg zurück in die Jugend“ mit Stefanie Geipel und Udo Smerit Beginn: 19:00 Uhr im Pfarrheim
Sonntag, 21. September	Frauenwallfahrt Tegernbach
Freitag, 26. September	„Erste Hilfe - Auffrischung und Aktuelles“ Infoabend mit Rainer Gastner Beginn: 18:00 Uhr im Pfarrheim
Donnerstag, 09. Oktober	Oktoberrosenkranz in der Stadtpfarrkirche Beginn: 18:00 Uhr, anschließend Besprechung zum Schmankerlbasar im Seidlbräu
Sonntag, 23. November	36. KDFB Schmankerlbasar Beginn: 13:30 Uhr im Pfarrheim
Dienstag, 02. Dezember	Weihnachtsfeier im Gasthaus Seidlbräu davor Gottesdienst 18:00 Uhr
Montag, 08. Dezember	Ewige Anbetung 17:00 Uhr Stadtpfarrkirche
Dezember	Weihnachtsfahrt

- Jeden 1. Donnerstag, ab Februar 2025 „Strickabend“ ab 18:30 Uhr im Pfarrheim
- Jeden 2. Donnerstag im Monat KDFB-Stammtisch beim Seidlbräu
- Anmeldungen für Busfahrten im Reisebüro Stanglmeier  
Telefon 0 87 51 / 709 60
- Anmeldungen für Vorträge:  
Benedikta Eisenmann, Telefon 0 87 51 / 2645

Änderungen und zusätzliche Termine werden in der Tagespresse bekanntgegeben.



Fotos: Angelika Fersch

renkopfwettessen, Mumien wickeln, Luftballontanz oder Zeitungspapiertanz für beste Stimmung und einen kurzweiligen Nachmittag.

## Kirchenschmückerin

Frau Zenk unsere langjährige Kirchenschmückerin geht in den „Ruhestand“. Viele Jahre hat sie unsere Pfarrkirche zu allen festlichen und alltäglichen Anlässen der Pfarrkirche einen besonderen Hauch von Eleganz verliehen. So hat sie auch jedes Jahr den Erntear altar aufgebaut. Aus Altersgründen hat sie nun diesen ehrenamtlichen Dienst aufgeben müssen. Unserer „Blumenfrau“ sagen wir einen aufrichtigen Dank und ein herzliches Vergelt's Gott für Ihren unermüdlichen Einsatz und wünschen ihr noch viele Jahre im Kreis ihrer Familie und unserer Pfarrei. Zugleich gratulieren wir ihr nachträglich zu ihrem 80. Geburtstag, den sie vor ein paar Tagen feiern konnte. DANKE SCHÖN! Zur Nachfolgerin als Blumenschmückerin hat sich Frau Susanne Häusler bereiterklärt, diesen Dienst zu verrichten.



## Kolping Termine:

- **Stammtisch:** Donnerstag, 20. März ab 19 Uhr im Hotel-Gasthof Seidlbräu
- **Fastensuppenessen:** Sonntag, 30. März, ab 11.30 Uhr im Pfarrheim nach dem Familiengottesdienst
- **Kinderfasching im Pfarrheim**

Anfang Februar fand der Kinderfasching der Kolpingsfamilie im Mainburger Pfarrheim statt. Der Elternbeirat des Frauenverein Kinderhorts kümmerte sich mit Kaffee, Kuchen und Getränken um das leibliche Wohl, das Animationsteam der Mainburger Ministranten Simon Biber, Alois Fußeder, Matthias Schreiner und Johanna Frank sorgte mit Spielen wie Moh-



## Pfarnachrichten Mainburg



### Kinderkirche – Ein Clown geht ins Kloster

Zu einem Kleinkinder-Gottesdienst kamen viele Familien in den Pfarrsaal. Die Erwachsenen und Kinder hatten sich verkleidet und wurden alle in ihrer Verkleidung begrüßt. Hauptperson war ein Clown, der meistens lachte, aber auch traurige Tage hatte. Dieser beschloss in ein Kloster zu gehen. Aber beim Beten konnte er mit den Mönchen



nicht mithalten. Erst als er Gott mit Tanzen und Singen lobte, wurde er wieder fröhlich. Die Mönche freuten sich, dass der Clown mit Leib und Seele betete und ihnen so viel Freude schenkte. Auch die Kinder tanzten betend und singend mit dem Clown.

Der Gottesdienst wurde vom Kleinkinder-gottesdienst-Team vorbereitet und gestaltet. Alle freuten sich am Ende, dass sie mit Faschingskräften beschenkt wurden.

## Pfarnachrichten Sandelzhausen

### Neue Kirchenverwaltung eingeführt

In einer konstituierenden Sitzung wurden die neuen Kirchenverwaltungsmitglieder in ihr Amt eingeführt. Der neuen Kirchenverwaltung gehören an: Frau Roswitha Priller, Herr Andreas Sedlmeier, Herr Heinz Senger und als neuer Kirchenpfleger Herr Klaus Kirmair an. Nachberufen ins Gremium wurde durch die Kirchenverwaltung einstimmig Herr Maximilian Ziehfrend. Anschließend gab Pfarrer Josef Paulus einige Hinweise zu den Pflichten und Aufgaben einer Kirchenverwaltung und wünschte allen einen guten Verlauf für die nächsten sechs Jahre. Im Anschluss wurde die Kirchenrechnung 2024 überprüft und einstimmig angenommen. Ausgeschieden aus der Kirchenverwaltung sind Frau Josefine Weindl (2013-2025) und Herr Alfons Kreitmair (2001-2025). Als Dank

für ihre langjährigen Mühen und ihr Engagement erhielten alle ein kleines Geschenk. Pfarrer Paulus bedankte sich bei allen im Namen der Pfarrei Sandelzhausen.



*V.l.n.r.: Herr Heinz Senger, Herr Maximilian Ziehfrend, Herr Alfons Kreitmair, Frau Josefine Weindl, Herr Klaus Kirmair, Herr Andreas Sedlmeier. Auf dem Bild fehlt Frau Roswitha Priller.*



## Pfarrsekretärin geht in den Ruhestand

Unsere Pfarrsekretärin Frau Gerlinde Zeilnhofer ist nun, nachdem die Kirchenrechnung 2024 abgeschlossen und anerkannt wurde, in den verdienten Ruhestand gegangen. Seit ihrer Anstellung im Jahre 2001 war sie als gute Seele der Pfarrei und als kompetente Pfarrsekretärin geschätzt und vielen bekannt. Mit viel Engagement und Eigeninitiative hat sie sich in alle Belange der Pfarrei eingearbeitet und vieles erledigt, das oft über die Arbeitsanforderungen einer Sekretärin weit hinausging. Die jeweiligen Pfarrer unterstützte sie mit Rat und Tat. Auch die Umstellung und die Anforderungen bei der Zusammenlegung mit den Pfarreien Mainburg und Empfenbach hat sie gut gemeistert. Sie war immer loyal und diskret in ihrer Arbeit, so dass ein gutes Arbeitsklima entstehen konnte. Wir sagen ihr für ihren Dienst zum Wohle der Pfarrei Sandelzhausen und der Pfarreiengemeinschaft Mainburg ein aufrichtiges Dankeschön und Vergelt's Gott. Auf Ihrem weiteren Lebensweg wünschen wir ihr alles Gute und Gottes Segen.



## KDFB Sandelzhausen

• **Handarbeitstreff:** Es findet jeweils am Dienstag ein wöchentlicher Handarbeitstreff im Pfarrheim statt. Beginn ist um 19.00 Uhr. Jeder der Freude am Handarbeiten hat ist willkommen.

- **Kreuzwegandacht:** am Mittwoch, 26. März um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche. Alle sind herzlich eingeladen.
- **Jahreshauptversammlung:** Am Dienstag, 8. April findet um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche der Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder des Kath. Frauenbundes statt. Im Anschluss ist in der Schlossbrauerei Wimmer die Jahreshauptversammlung mit Neuaufnahmen und Ehrungen.

• **Kreuzwegandacht und Osterspaziergang nach Notzenhausen:** Am Palmsonntag 13. April findet eine Kreuzwegandacht um 13.00 Uhr in der Pfarrkirche statt. Anschließend gehen die Mitglieder des KDFBs auf den Spuren eines Osterspaziergangs nach Notzenhausen. Treffpunkt ist dazu um 14.00 Uhr am Kreuzberg. Beim Gasthaus Kreitmair ist dann gemütliches Beisammensein mit Ostereiersuche für die Kinder. Zum Kreuzweg sind alle herzlich eingeladen.

• **Besuch in der Lehenmühle:** Kürzlich machten sich die Damen vom FB auf zur Lehenmühle nach Niederlauternbach auf den Weg. In einer Führung durch Hr. Fischer erfuhren Sie alles Wissenswertes von Korn bis es zu Mehl wird. Dabei legt es ca. 300 km zurück, bis es beim Verbraucher ankommt. Auch welche Mehlsorten es gibt, wurde erwähnt. Ein Besuch im Hofladen lohnt sich allemal. Dort gibt es das eine oder andere Mitbringsel.



• **Spendenübergabe:** Eine Spende von 700 € wurde vom Erlös der Weihnachtsfeier an eine Familie in Sandelzhausen, die mit vielen Schicksalsschlägen zu kämpfen hat, übergeben. Sie freuten sich sehr und sie können die Spende gut gebrauchen. Ihr Dank galt dem Frauenbund Sandelzhausen.

• **Weltgebetsstag:** Am Freitag, 14. März findet um 18.30 Uhr der Weltgebetsstag der Frauen im Pfarrheim Sandelzhausen statt. Der Wortgottesdienst wurde von den Frauen von den Cook Inseln gestaltet. Anschließend gibt es eine Power-Point-Präsentation über Land und Leute mit Gemeindereferentin Andrea Engl. Beides findet im Pfarrheim statt. Alle Frauen der Pfarrei sind herzlich eingeladen. Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt.



**Verkauf der Osterkerzen:** Die Osterkerzen, die der Kath. Frauenbund gebastelt hat, können in der Bäckerei Schadenfroth ab Aschermittwoch gekauft werden. Der Frauenbund bedankt sich bereits im Voraus recht herzlich bei der Familie Schadenfroth und Ihrem Team für die Unterstützung. Die Kerzen werden auch vor den Ostergottesdiensten vom Frauenbund zum Kauf angeboten.

**Kleinkindergottesdienst:** Am Freitag, 14. März um 15.30 Uhr findet im Pfarrheim Sandelzhausen eine Kinderkirche zum Thema „Fastenzeit“ statt. Eingeladen sind alle Kinder von 0-6 Jahren mit ihren Geschwistern. Frau Andrea Gaffal-Frank gestaltet den Gottesdienst musikalisch mit.

**Familiengottesdienst zur Fastenzeit:** Am Sonntag, 23. März findet um 10.15 Uhr in der Pfarrkirche ein Familiengottesdienst zur Fastenzeit statt. Der Gottesdienst wird vom Chor KlangArt gestaltet. Alle Familien der Pfarrei sind dazu herzlich eingeladen.

**Fastensuppenessen:** Am Sonntag, 23. März können Sie einmal die Küche kalt lassen. Der Pfarrgemeinderat Sandelzhausen bietet eine köstliche Fastensuppe im Pfarrheim nach dem Familiengottesdienst gegen 11.00 Uhr an. Der Erlös ist zugunsten von Misereor. Die Fastensuppe kann auch abgeholt und mitgenommen werden. Es gibt im Anschluss an das Fastensuppenessen noch Kaffee und Kuchen. Der Pfarrgemeinderat wünscht schon heute einen guten Appetit und lädt die Pfarrgemeinde dazu recht herzlich ein.

## **Pfarrgemeinderat bindet Palmbüscherl:**

Am Mittwoch, 2. April bindet der Pfarrgemeinderat ab 18.00 Uhr im Pfarrheim Sandelzhausen Palmbüscherl. Alle Pfarrangehörigen die Zeit und Lust zum Basteln haben sind dazu eingeladen. Werkzeug ist mitzubringen.

## **Seniengottesdienst und Seniorentreff:**

Am Dienstag, 15. April findet um 14.00 Uhr der Seniorengottesdienst im Pfarrheim statt. Im Anschluss ist Seniorentreff. Alle Senioren der Pfarrei sind dazu eingeladen.

## **Ein tierisches Vergnügen – Familiengottesdienst in Sandelzhausen**

Zum Familiengottesdienst in Sandelzhausen waren viele Eltern mit ihren Kindern in die Pfarrkirche Sandelzhausen gekommen. Viele Kinder und Erwachsene waren maskiert. Die Kinder zogen zu Beginn mit dem Pfarrer und den Ministranten in die Kirche ein. In einem Rollenspiel erklärte eine Schildkröte einem Löwen und einer Giraffe, dass in der Kirche alle friedlich zusammenleben. Das zeigt auch der Fasching: Der Cowboy feiert mit dem Indianer, alle vertragen sich und sind fröhlich. So sieht es auch im Reich Gottes aus. Der Fasching lässt uns also erahnen wie es einmal bei Gott sein wird. Andrea Gaffal-Frank und ihre Chöre Chorisma und







Chorale gestalteten den Gottesdienst musikalisch mit und erteten großen Applaus. Der Gottesdienst wurde vom Familiengottesdienst-Team vorbereitet. Im Anschluss an den Gottesdienst traf

man sich noch zum Kirchenkaffee und ließ den gelungenen Faschingsgottesdienst gemütlich nachklingen.

## Seniorenachmittag

Einen wunderschönen Nachmittag hatten die Senioren am Mittwoch, den 12. Februar mit dem Überraschungsgast „Narrhalla Mainburg“.

Das Seniorencafe freut sich immer auf neue Besucher.



## Neue Kirchenverwaltung Unterempfenbach



V.l.: Manfred Kohlmaier, Jürgen Hörmann, Kirchenpfleger Bernhard Fischer und Martin Bogner

In einer konstituierenden Sitzung wurde einstimmig als alter und neuer Kirchenpfleger Herr Bernhard Fischer gewählt und die neue Kirchenverwaltung in ihr Amt eingeführt.

Ausgeschieden sind Herr Ernst Wengermeier (KV-Mitglied seit 1995) und Herr Helmut Wittmann (seit 2000). Beiden gilt unser aller Dank für ihre geleistete Arbeit und ihrem ehrenamtlichen Engagement für unsere Filialkirchengemeinde Unterempfenbach. Der neuen Kirchenverwaltung wünschen wir viel Freude in ihrem Amt.

Anschließend wurde die Kirchenrechnung 2024 geprüft und einstimmig angenommen. Diese kann im Pfarrbüro vom 10.-24. März während den Bürostunden eingesehen werden.

## Kreuzwegandacht in Marzill

Am 2. Fastensonntag (16. März) ist um 14.00 Uhr eine Kreuzwegandacht in Marzill. Herzliche Einladung an die gesamte Pfarreiengemeinschaft.

## Kleinkindergottesdienst in Oberempfenbach

Am Freitag, 11. April um 16.00 Uhr findet in der Pfarrkirche Oberempfenbach eine Kinderkirche zum Thema „Ostern“ statt. Eingeladen sind alle Kinder von 0-6 Jahren mit ihren Geschwistern. Der Gottesdienst wird vom neuen Kleinkindergottesdienst-Team vorbereitet und gestaltet.

## Familiengottesdienst zur Fastenzeit

Am Sonntag, 06. April findet um 9.15 Uhr in der Pfarrkirche ein Familiengottesdienst zur Fastenzeit statt. Der Gottesdienst wird vom Chor Miteinander gestaltet. Alle Familien der Pfarrei sind dazu herzlich eingeladen.

## Wir gehen zum Lachen in die Kirche

Zum Familiengottesdienst kamen zahlreiche Eltern und Kinder in die Pfarrkirche. Viele kamen verkleidet. Unter dem Thema - Wir gehen zum Lachen in die Kirche – stellte Pastoralreferent Christian Bräuherr fest, dass Lachen gesund und gut für die Seele ist. Als Christen haben wir Grund zur Freude, weil wir Gott an unserer Seite wissen. Fasching ist eine Zeit, in der wir uns freuen dürfen und diese Freude weitergeben dürfen. Gemeindefreferentin Andrea Engl lud als „Lach-Expertin“ zum Lachyoga ein, bei dem alle begeistert mitmachten. Natürlich durften am Ende einige Witze vom Kaplan nicht fehlen. Die Kinder waren aktiv in den Gottesdienst eingebunden. Der Chor „Miteinander“ gestaltete den Gottesdienst musikalisch mit und erhielt großen Applaus.





## Kindergottesdienst im Fasching

An einem Freitag verwandelte sich die Kirche in Oberempfenbach in einen bunten Ort voller Farben, Musik und Spaß, als der Kindergottesdienst zum Thema Fasching gefeiert wurde. Geleitet wurde der Gottesdienst von Pastoralreferent Christian Bräuherr und dem Kindergottesdienstteam. Mit bunten Luftballons und Luftschlangen wurde den Kindern das Gesagte veranschaulicht und natürlich auch die unterschiedlichen Kostüme der Kinder, die von Prinzessin über Biene bis hin zum Löwen reichten, mit einbezogen. Den Abschluss bildeten die Fürbitten, die diesmal von den Müttern vorgelesen wurden, und das gesungene Vater Unser. Nach dem Gottesdienst konnten sich alle noch einen Krapfen schmecken lassen.

## Impressionen zum Kaffeekranz!

Bei Kaffee, Krapfen und selbstgebackenen Kuchen traf man sich am Sonntag, 16. Februar zum gemütlichen-Beisammensein in der Faschingszeit. Im gut besuchtem Pfarrheim herrschte ausgelassene Stimmung, die bis in den frühen Abend anhielt. Auch verkleidete Kinder waren gekommen und sorgten

für Faschingsstimmung. Der gemütliche und gesellige Nachmittag verging wie im Flug. Der PGR sagt allen Mitwirkenden ein herzliches Vergelt's Gott und ein Dankeschön für die Kuchenspenden und die Organisation.



## Osterwiese



© Stefanie Kolb/DEIKE

1. Wie viele Eier haben wir versteckt? 2. Im unteren Teil der Wiese sind Tiere und Dinge abgebildet, die sich reimen. Finde die fünf Reimpaare! 3. Die große, gelbe Blume heißt Osterglocke. Löse das Kreuzworträtsel, und du erfährst, wie sie noch genannt wird. 4. Bringe die Buchstaben auf der Decke in die richtige Reihenfolge. Die roten Buchstaben verraten dir, wie man die Hasenohren noch nennt, und die blauen Buchstaben, wie das Hasenschwänzchen heißt.

*Die Lösung findet ihr auf Seite 18!*